Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Gesundheitsmanagerin Gesundheitsmanager

Einstiegsgehalt: € 2.920,- bis € 3.270,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Anforderungen . . . 1
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Weiterbildung . . . 4
Aufstieg . . . 5
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 5
Impressum . . . 5

TÄTIGKEITSMERKMALE

GesundheitsmanagerInnen sind im kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Bereich in Einrichtungen des Gesundheitswesens tätig. Ihr Aufgabengebiet ist sehr umfangreich und umfasst die Planung des Budgets, die Kontrolle der Kosten, die Verwaltung und den Einkauf des medizinischen Materials. Sie stellen Personal ein und führen Einstellungsgespräche. Sie sind zudem für die Optimierung von IT-Prozessen und anderen Abläufen sowie die Organisation der Aus- und Weiterbildung der MitarbeiterInnen verantwortlich.
GesundheitsmanagerInnen sind weiters für das Marketing und die Öffentlichkeitsarbeit zuständig und setzen beispielsweise Projekte zur Gesundheitsförderung in Unternehmen um. So arbeiten sie beispielsweise an Maßnahmen, um manchen Krankheiten vorzubeugen und entwickeln Konzepte, wie dieses Ziel am besten erreicht werden kann. Außerdem halten sie Vorträge und Schulungen. Je nach Aufgabenbereich arbeiten sie mit ÄrztInnen sowie MitarbeiterInnen von Gesundheitsbehörden und Sozialversicherungsanstalten zusammen.
Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Budget planen und Kosten kontrollieren
- Medizinisches Material und Geräte bestellen
- Personal einstellen
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung entwickeln
- Schulungen abhalten

ANFORDERUNGEN

- Didaktische Fähigkeiten
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Interesse für Gesundheit

- Interesse für wirtschaftliche Themen
- Kommunikationsfähigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- Organisationstalent
- Problemlösungsfähigkeit
- Sinn für Zahlen
- Verantwortungsbewusstsein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Krankenhäuser
- Therapiezentren
- Rehabilitationszentren
- Alten- und Pflegeheime
- Krankenhausverbände
- Gesundheitsämter
- Wellness- und Freizeiteinrichtungen
- Große Unternehmen, die z.B. Programme zur Gesundheitsförderung durchführen

AUSSICHTEN

Die zunehmend höhere Lebenserwartung und der damit einhergehende wachsende Bedarf an Betreuung und Pflege sowie das veränderte bzw. erhöhte Gesundheitsbewusstsein der Menschen führen zu einer Steigerung der Kosten im Gesundheitswesen. Dies wiederum bewirkt eine Ökonomisierung des Gesundheitsbereichs, mit dem Ziel, die Ressourcen und das Budget möglichst effizient einzusetzen und zu gestalten. Dafür braucht es Fachkräfte, die nicht nur über betriebswirtschaftliches Know-how verfügen, sondern auch mit den Besonderheiten des Gesundheitswesens vertraut sind.
Die beruflichen Perspektiven für GesundheitsmanagerInnen sind gut. Aufgrund ihres breiten Tätigkeitsfelds finden GesundheitsmanagerInnen in vielen Bereichen Beschäftigung. Zudem entstehen laufend neue Berufsbilder, die Beschäftigungspotenzial bzw. Entwicklungsmöglichkeiten bieten können.

AUSBILDUNG

Eine gute Grundlage für diesen Beruf bildet eine Ausbildung an Handelsakademien oder an höheren Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe mit Schwerpunkt auf Gesundheit, Wellness oder Gesundheits- und Sozialmanagement. Die meisten Ausbildungen in diesen Bereichen vermitteln neben kaufmännischen und organisatorischen Kompetenzen, z.B. in Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Projektmanagement, Officemanagement und Unternehmensrechnung, auch auf die Gesundheit bezogene Inhalte, z.B. in Humanbiologie, Psychologie, Suchterkrankungen bis hin zum Krankenhausmanagement.

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Burgenland

Handelsakademie - Ausbildungsschwerpunkt Sport-, Event- und Gesundheitsmanagement (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Stegersbach
Adresse: 7551 Stegersbach, Kirchengasse 44
Webseite: https://www.hak-stegersbach.at

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Vertiefung Gesundheitsmanagement (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Theresianum Eisenstadt
Adresse: 7000 Eisenstadt, Kalvarienbergplatz 8
Webseite: https://www.theresianum-eisenstadt.at/

Kärnten

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Vertiefung Wellness und Gesundheitsmanagement (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Wolfsberg
Adresse: 9400 Wolfsberg, Gartenstraße 1
Webseite: https://www.hlw-wolfsberg.at

Niederösterreich

Handelsakademie - Ausbildungsschwerpunkt Gesundheitsmanagement.Sport (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Waidhofen/Thaya
Adresse: 3830 Waidhofen/Thaya, Vitiser Straße 17
Webseite: https://www.hakwt.at

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Zwettl
Adresse: 3910 Zwettl, Hammerweg 1
Webseite: https://www.hakzwettl.ac.at/

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Horn
Adresse: 3580 Horn, Gartengasse 1
Webseite: https://www.hakhorn.ac.at

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Vertiefung Aktives Gesundheitsmanagement (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Private Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Zwettl des Vereins für Franziskanische Bildung
Adresse: 3910 Zwettl, Klosterstraße 10
Webseite: https://www.hlwzwettl.ac.at

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Vertiefung Umweltbildung und Gesundheitsmanagement (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Städtische Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe der Stadt Wiener Neustadt
Adresse: 2700 Wiener Neustadt, Burgplatz 1
Webseite: https://hlw-wiener-neustadt.at

Oberösterreich

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Vertiefung Aktives Gesundheitsmanagement (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Ried/Innkreis
Adresse: 4910 Ried/Innkreis, Gartenstraße 1
Webseite: https://www.hblw-ried.at

Berufsbildende Schulen Rohrbach
Adresse: 4150 Rohrbach-Berg, Akademiestraße 12
Webseite: https://www.bbs-rohrbach.at

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Vertiefung Gesundheitsmanagement (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Steyr
Adresse: 4400 Steyr, Leopold-Werndl-Straße 7
Webseite: https://www.hlw-steyr.at/

Steiermark

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Vertiefung Gesundheitsmanagement (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Bad Aussee
Adresse: 8990 Bad Aussee, Bahnhofstraße 150
Webseite: https://www.hlw-badaussee.at

Tirol

Handelsakademie - Ausbildungsschwerpunkt Sport-, Event- und Gesundheitsmanagement (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wörgl
Adresse: 6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 34
Webseite: https://hak-woergl.at/

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Vertiefung Gesundheitsmanagement und Biotechnologie (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Bundeslehranstalt und Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe Kufstein
Adresse: 6330 Kufstein, August-Scherl-Straße 1
Webseite: http://www.hlwkufstein.net

Vorarlberg

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Vertiefung Gesundheitsmanagement (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Institut St. Josef Feldkirch
Adresse: 6800 Feldkirch, Ardetzenbergstraße 31
Webseite: https://www.hlw-feldkirch.at/

WEITERBILDUNG

Weiterbildungsmöglichkeiten für AbsolventInnen von Handelsakademien und höheren Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe bieten Kollegs und Universitäten, z.B. im Bereich Gesundheitswissenschaften oder Health Care Management. Auch einschlägige Fachhochschul-Studiengänge sind für BHS-AbsolventInnen eine Weiterbildungsperspektive.
Weiterbildungen können bei Erwachsenenbildungseinrichtungen wie BFI und WIFI sowie bei privaten Aus- und Weiterbildungsinstituten absolviert werden, z.B. für folgende Bereiche:

- Public Health
- E-Health
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Projektmanagement
- Pädagogik und Didaktik
- Gesunde Ernährung

- Prävention von Suchterkrankungen
- Kinder- und Jugendgesundheit

Seit Herbst 2023 können an Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen sowie Privatuniversitäten zusätzlich zum bisherigen Studienangebot auch berufsbegleitende Weiterbildungsstudien absolviert werden. Diese bieten auch Personen, die keine Hochschulreife (Matura, Berufsreife- oder Studienberechtigungsprüfung) besitzen, die Möglichkeit den akademischen Titel „Bachelor Professional (BPr)" oder „Master Professional (MPr)" zu erwerben.
Für die Zulassung zu einem Bachelor Professional-Studium ist ein einschlägiger beruflicher Ausbildungsabschluss (z.B. Lehre, BMS-Abschluss) oder eine mehrjährige Berufserfahrung im Studienbereich erforderlich.
Personen, die einen Master Professional abgeschlossen haben, können in der Folge dann auch ein Doktoratsstudium absolvieren.

AUFSTIEG

Aufstiegsmöglichkeiten für GesundheitsmanagerInnen bestehen in Gruppen- und Abteilungsleitungsfunktionen sowie in der Leitung einer Gesundheitseinrichtung. Eine selbstständige Berufsausübung ist z.B. im Rahmen der reglementierten Gewerbe "Unternehmensberatung einschließlich der Unternehmensorganisation" und "Lebens- und Sozialberatung" möglich. Für reglementierte Gewerbe muss bei der Gewerbeanmeldung der jeweils vorgeschriebene Befähigungsnachweis, z.B. in Form einer Befähigungsprüfung, eines bestimmten Schul- oder Studienabschlusses oder einer fachlichen Tätigkeit, erbracht werden.
Für reglementierte Gewerbe muss bei der Gewerbeanmeldung der jeweils vorgeschriebene Befähigungsnachweis, z.B. in Form einer Befähigungsprüfung, eines bestimmten Schul- oder Studienabschlusses oder einer fachlichen Tätigkeit, erbracht werden.
Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Wirtschaftskammer Österreich sowie in der Liste der reglementierten Gewerbe.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.920,- bis € 3.270,- *
* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 09.07.25
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!